

's Bairer *Gmoablatt*





Gleich zum Experten

Fahrzeug-Reparatur

- Schnelle und sichere Fehlerdiagnose
- Mechanik und Elektronik
- Fachgerechte, günstige Instandsetzung
- Ersatzteile in Erstausrüstungsqualität

Bosch Service – mit Know-how des Autozulieferers Nr. 1

Firma
Michael Eierstock GmbH
 Glonner Str. 25
 85625 Antholing
 Tel. 08093 - 5681



Inhaltsverzeichnis

Grußwort.....	4
Informationen	6
Berichte aus dem Gemeinderat.....	8
Ökomodellregion VG Glonn.....	23
Bairer Trachtenverein	25
Bairer Musi	29
Bairer Kinderhaus	30
Bairer Grundschule	33
Kinder- & Jugend Verein Bayern	36
Kinder- & Jugendchor & Chor StimmWerk.....	38
Ballettschule TANZTANZTANZ	40
Kirchen- & Männerchor Berganger	42
Frauengemeinschaft Bayern	43
Bairer Landfrauen.....	46
Bairer Bursch'n.....	47
Sportverein Bayern.....	48
Bairer Obst- und Gartenbauverein.....	50
Kuratie Berganger.....	51
Sternsinger Berganger	55
Sternsinger Jakobsbaiern.....	56
Schützengesellschaft Berganger-Rohrsdorf	58
Schützengesellschaft Waldeslust Netterndorf.....	61
Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger	63
Krieger- & Veteranenverein Bayern.....	66
Die Gemeinde gratuliert!	67

Grüßwort

Liebe Bairer Bürgerinnen und Bürger,

wir sind bereits wieder mitten im Alltag des Jahres 2025. Trotzdem möchte ich es nicht versäumen Ihnen noch viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit für das neue Jahr zu wünschen. Nach einigen ruhigeren Tagen zwischen den Jahren geht es auch mit unseren Projekten in der Gemeinde wieder weiter. Nachfolgend ein kleiner Überblick über die für 2025 geplanten Vorhaben:



Neubau Feuerwehrhaus/Bauhof/Wertstoffhof

Die Erdarbeiten sowie der Fundamentbau sind gut vorangeschritten, sodass auch zeitnah der Rohbau für das Feuerwehrhaus beginnen kann, falls nicht doch noch der Winter die Arbeiten verzögert. Derzeit laufen die Ausschreibungen für die Gewerke Dachstuhl Feuerwehrhaus und die Bauhofhalle. Wenn alles optimal läuft, wird eine komplette Fertigstellung noch in diesem Jahr angestrebt. Im Herbst soll dann auch das neue Löschfahrzeug der Feuerwehr geliefert werden und wünschenswert wäre, dass dieses dann direkt in das neue Feuerwehrhaus einziehen kann.

Anbau Kinderhaus

Auch die Arbeiten für den Anbau des Kinderhauses sollen zeitnah beginnen. Hier sind ebenfalls die Ausschreibungen für Erdbau, Betonarbeiten und Zimmerarbeiten bereits veröffentlicht. Auch bei diesem Projekt ist eine Fertigstellung noch heuer geplant.

Bebauungsplan Berganger, Quellenweg

Beim geplanten Baugebiet mit 8 Parzellen am Quellenweg in Berganger ist der Fortschritt noch nicht so weit wie gewünscht. Zunächst musste die Änderung des Flächennutzungsplanes durchgeführt werden, erst dann kann das weitere Bebauungsplanverfahren abgewickelt werden. Die Erschließungsmaßnahmen werden daher erst 2026 ausgeführt werden können.

Brücken

Im alten Jahr wurden die 5 Brückenbauwerke, für die die Gemeinde die Bau-last trägt, durch ein Ingenieurbüro geprüft. Der Zustand ist leider größtenteils nicht sehr gut, sodass wir auch hier in den kommenden Jahren einige finanzielle Mittel für Sanierungen und Neubauten aufbringen müssen, die bisher in der Finanzplanung nicht berücksichtigt waren.

Planung Mittagsbetreuung

Die Mittagsbetreuung in der Grundschule wird ab 2026 eine Pflichtaufgabe der Gemeinde. In diesem Jahr werden wir uns deshalb im Gemeinderat intensiv mit dem Thema Planung und Umsetzung an bzw. in der Schule Antholing beschäftigen.

Neuer Defibrillator in Piusheim

Beim Gesundheitszentrum Amanu in Piusheim wurde an der Gebäudeaußenwand (siehe Foto) im Herbst ein zusätzlicher Defibrillator-Standort in unserer Gemeinde geschaffen. Dank der großzügigen Spenden durch die Fa. Bernhard Obermaier, Fa. Blasius Gerg und der Freien Schule Glonntal konnte dieser wichtige Lebensretter angeschafft werden. Ein herzliches Vergelts Gott dafür.



Zum Schluss

Auch das Jahr 2025 wird wieder viele spannende Themen und Überraschungen bereithalten. So wünsche ich Ihnen, dass Sie all Ihre Herausforderungen gut meistern können. Bis zum nächsten Gmoabladi im April.

Ihr Martin Riedl
1. Bürgermeister

Informationen

Kompetenzzentrum für Barrierefreiheit & Pflege in Grafing

Kostenlose, unabhängige und neutrale Beratung rund um die Themen Pflege und altersgerechtes Wohnen

Seit Juni 2024 befindet sich der Hauptsitz des Pflegestützpunktes des Landkreises Ebersberg am Grafinger Marktplatz. Hier erhalten Sie kostenlose, unabhängige und neutrale Beratung rund um die Themen Pflege und altersgerechtes Wohnen. Ergänzt wird das Angebot in Grafing durch eine über 200qm große Ausstellung, in der Sie Hilfsmittel ansehen und ausprobieren können. Träger des Pflegestützpunktes sind neben dem Landkreis die gesetzlichen Pflegekassen sowie der Bezirk Oberbayern. Für eine individuelle Beratung vereinbaren Sie bitte einen Termin unter pflegestuetz-punkt@lra-ebe.de oder Telefon 08092-823702 oder kommen Sie zur Besichtigung der Ausstellung zu den Öffnungszeiten vorbei. Nähere Informationen finden Sie unter: <https://demografie.lra-ebe.de/hostedmedia/7646/broschuere-kompetenzzentrum-grafing.pdf>

Kompetenzzentrum bietet Erstberatung zur altersgerechten Umgestaltung von Immobilien an

ab 25.11.2024 immer am 2. und 4. Montag im Monat von 14.00 – 16.00 Uhr

Wie können das Haus oder die Wohnung bis ins hohe Alter hinein genutzt werden? Dazu bietet das Kompetenzzentrum für Barrierefreiheit und Pflege in Grafing künftig eine Erstberatung an. Ab 25. November 2024 wird das Architekturbüro Rinkes im zweiwöchigen Rhythmus die wichtigsten Fragen rund um den altersgerechten Umbau von Immobilien beantworten.

Anja Sethi-Rinkes ist neben ihrer Tätigkeit als Architektin seit 2021 Dozentin für barrierefreies Bauen an der TH Rosenheim und bringt damit viel Expertise mit: „Gemeinsam schaffen wir barrierearme Räume, in denen Senioren weiterhin leben können – sicher, komfortabel und selbstbestimmt.“

Auch Landrat Robert Niedergesäß freut sich, dass durch dieses Beratungsangebot das Portfolio des Kompetenzzentrums weiter ausgebaut werden kann. „Mit Anja Sethi-Rinkes steht unseren Bürgerinnen und Bürgern eine absolute Fachfrau zur Seite. Mein herzlicher Dank richtet sich auch an das Landesamt für Pflege, durch dessen Förderung die Beratung kostenlos angeboten werden kann.“

Eine Anmeldung zur Sprechstunde ist nicht erforderlich. Falls möglich, sollten bereits vorhandene Grundrisse und Lagepläne mitgebracht werden. Im Rahmen der Erstberatung können Interessenten auch gleich die über 200qm große Ausstellung für altersgerechtes Wohnen besichtigen. Ausgestellt sind über 250 kleine und große Hilfsmittel für ein gutes Leben im Alter.

Mehr Informationen gibt es online unter <https://demografie.lra-ebe.de/>.

Landratsamt Ebersberg

BISTERIA

ESSEN | TRINKEN | FEIERN

BEI UNS FINDET IHR REGIONALE UND SAISONALE KÜCHE, WOCHENTLICH WECHSELNDE MITTAGSMENÜS & DIE TRAUMLOCATION FÜR EURE VERANSTALTUNG!

AUF DER SUCHE NACH DER RICHTIGEN LOCATION?
OB GROSS ODER KLEIN, DIE BISTERIA SOWIE DAS GALANTHUS BIETEN UNENDLICHE MÖGLICHKEITEN
EUREN TAG ZU GESTALTEN!



RAPHAELWEG 14 - 85625 BAIERN / PIUSHEIM

TEL.: 08093 - 9017308
WWW.BISTERIA.DE

MO - DI - FR - SA 09:00-23:00
SO 09:00 - 16:00

Berichte aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 14. Oktober 2024

Kinder- und Jugendverein Baiern - Antrag auf Zuschuss für Bairer Zwergerl

Seit September 2024 gibt es wieder eine Zwergerlgruppe mit 12 Kindern ab dem 2. Geburtstag. Die „Bairer Zwergerl“ treffen sich jeden Dienstag und Donnerstag jeweils 3,5 Stunden vormittags im Gemeindesaal Berganger. Diese Einrichtung wurde vom Kinder- und Jugendverein Baiern ins Leben gerufen. Als keine Kindergartenplätze mehr zur Verfügung standen, hat man eine alternative Betreuungsmöglichkeit gesucht. Der Kinder- und Jugendverein ist auch der Träger. Die Vorsitzende des KijuV, Kathi Neumaier, ist anwesend und stellt dem Gemeinderat die Einrichtung „Bairer Zwergerl“ vor und erläutert die Finanzierung. Die Zwergerlgruppe ist eine pädagogisch sinnvolle Einrichtung mit einer schrittweisen Hinführung zum Kindergarten. Mit dem Kindergarten wird zusammengearbeitet. Für die Betreuung der Kinder wurde eine Erzieherin auf Minijobbasis eingestellt. Trotz ehrenamtlicher Tätigkeiten ergibt sich aus dem vorliegenden Finanzierungskonzept ein Defizit im Jahr 2024/25 von 1.068,14 €. Für das geplante Defizit wurde ein Zuschussantrag gestellt. Das Finanzierungskonzept erhielten die Gemeinderäte mit der Sitzungsladung. In der Vergangenheit erhielten die Bairer Zwergerl von der Gemeinde einen jährlichen Zuschuss von 500 €. Der Gemeinderat Baiern gewährt dem Kinder- und Jugendverein Baiern einen Zuschuss in Höhe von 750 € für die Bairer Zwergerl. Durch diese Einrichtung unterstützt der KijuV die Gemeinde bei der Erfüllung der Betreuungspflicht.

GRin Veronika Stadler - Zusammenfassung zum Besuch im Kompetenzzentrum Grafing

Am 09.10.2024 haben sieben Frauen und ein Mann diese Einrichtung besucht. Die Besucher waren sehr beeindruckt und konnten Informationen in der Pflege- und Wohnberatung erhalten. Oft machen schon kleine Dinge das Leben für Senioren einfacher. Das Kompetenzzentrum ist eine gute Einrichtung für alle Senioren. Man kann sich dort gut beraten lassen.

Brunnen Georgenberger Au Pumpversuch - Beschluss weiteres Vorgehen

Nach einer Ortsbegehung mit den Fachleuten ist man zu der Erkenntnis gekommen, dass vorerst keine zusätzliche Bohrung für den Ausbau des vorhandenen Pegel 3 Süd für einen möglichen Brunnenstandort durchgeführt werden soll. Stattdessen hofft man durch einen Pumpversuch mit erhöhter Pumpmenge eine Aussage über das Wasservorkommen zu erhalten. Wasserwart Leo Pößl berichtet, dass mit den bisher vorliegenden Ergebnissen bei einer Pumpmenge von 3 Litern keine Aussage darüber gemacht werden kann. Im neuen Pumpversuch sollen beim Pegel 3 Süd mindestens 10–15 Liter abgepumpt werden. Sollte der Pumpversuch Auswirkungen auf den Wasserstand beim Brunnen 1 haben, wäre ein Ausbau am Pegel 3 Süd fraglich. Es liegt ein Angebot vom 12.09.2024 in Höhe von 61.074,37 € brutto für einen Pumpversuch vor. Diese Firma hat bereits die bisherigen Bohrungen für die Gemeinde durchgeführt. Der Gemeinderat Baiern lehnt das Angebot in Höhe von 61.074,37 € brutto ab. Das Angebot ist zu kostenintensiv. Der Gemeinderat möchte weitere Angebote einholen. Ebenfalls soll über eine Kostenreduzierung oder ein einfacheres Pumpverfahren verhandelt werden.

Erleben Sie die Faszination des Ballonfahrens in einer der schönsten Landschaften Deutschlands, zwischen Tegernsee, Starnberger See und Chiemsee. Unser professionelles Ballonfahrt-Team freut sich darauf, Ihnen mit unseren Ballonen diesen traumhaften Ausblick zeigen zu können.

BALLONFAHRTEN BALLONFAHRT-GUTSCHEINE BALLONSCHULE



Blue Planet Ballooning & Fireworks GmbH
Braunautal 9, D-85625 Berganger
Telefon (08093) 90 22 65, info@blueplanet-ballooning.de
www.blueplanet-ballooning.de



Sitzung vom 11. November 2024

Grundsteuerreform - Beschluss einer Hebesatzung zum 01.01.2025

Bisher wurde der Hebesatz der Grundsteuer im Rahmen der Haushaltsberatung durch die Haushaltssatzung festgesetzt. Da jedoch der Haushalt später beschlossen wird und die erste Fälligkeit der Grundsteuer auf den 15.02.2025 fällt sowie die Erstellung und Versendung der Bescheide einige Zeit in Anspruch nimmt, ist es notwendig, bereits jetzt eine gesonderte Hebesatzung zu beschließen. Die bisherigen Grundsteuerhebesätze verlieren gem. § 25 Abs. 2 GrStG mit dem Ende des Jahres 2024 ihre Wirksamkeit, sodass es erforderlich ist, noch in diesem Jahr neue Hebesätze für die Grundsteuer ab dem 01.01.2025 zu beschließen. Ansonsten hat die Gemeinde keine wirksame Rechtsgrundlage zum Versand der Grundsteuerbescheide für das Jahr 2025. D.h. auch wenn die Hebesätze der Höhe nach gleichbleiben sollen, ist es für die Grundsteuer ab 2025 notwendig, diese „neu“ zu beschließen. Ohne eine festgelegte Hebesatzung ist es für das Jahr 2025 nicht möglich, rechtssichere Grundsteuerbescheide bekanntzugeben.

Es ist zu erwarten, dass nach dem Versand der „neuen“ Grundsteuerbescheide durch die Gemeinden zahlreiche Änderungsanträge eingehen werden. Diese Änderungen könnten die aktuellen Zahlen nochmals stark beeinflussen, weshalb eine sichere und präzise Berechnung des Hebesatzes, welcher zu einer Aufkommensneutralität führen würde, derzeit nicht möglich ist.

Auch ist es schwierig bis unmöglich, prozentual zu ermitteln, wie viele Messbescheide vom Finanzamt aufgrund fehlender Erklärungen und Aufarbeitung von Rückständen noch fehlen bzw. an die Gemeinden noch nicht verschickt wurden, da z.B. das Wohnhaus eines landwirtschaftlichen Betriebes künftig unter die Grundsteuer B fällt und folglich ein „neuer Fall“ bzw. ein neues Aktenzeichen entsteht, kann man auch nicht eine Auswertung über die Anzahl der Grundsteuerfälle den Veranlagungsstand ermitteln.

Aus Sicht der Kämmerei stellt ein Messbetragsvergleich 2024/2025 noch die einzig vernünftige Möglichkeit zur Entscheidungsfindung über die Festlegung des künftigen Hebesatzes dar. Ein Vergleich der Summen der Messbeträge aus den Grundsteuern A und B für die Jahr 2024 mit 2025 zeigt, dass die Gemeinde hier sogar ein leichtes Plus von ca. 8.500 € zu verzeichnen hat. Insofern wäre eine Erhöhung des Hebesatzes zum jetzigen Zeitpunkt aus finanzwirtschaftlicher Sicht nicht zwingend erforderlich. Aufgrund der vielen Unwägbarkeiten sollte aber auch von einer Senkung der Hebesätze abgesehen werden. Aus diesem Grund wird durch die Kämmerei empfohlen, die Hebesätze für die Realsteuern der Gemeinde Bayern nachfolgend wie bisher festzusetzen:

1. Grundsteuer A (für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe): 350 v. H.
2. Grundsteuer B (für Grundstücke): 350 v. H.
3. Gewerbesteuer. 330 v. H

Der Gemeinderat Bayern beschließt die Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze (Hebesatzung) in der vorliegenden Fassung. Der 1. Bürgermeister wird mit der Ausfertigung und Bekanntmachung der Hebesatzung beauftragt. In Bezug auf die Grundsteuereinnahmen soll das Jahr 2025 abgewartet werden. Der Gemeinderat wird im Zuge der Haushaltsvorberatungen 2026 die Grundsteuer neu bewerten und gegebenenfalls eine Hebesatzänderung zum 01.01.2026 beschließen.

11. Änderung Flächennutzungsplan „Berganger-Quellenweg“, Behandlung der Stellungnahmen aus den Beteiligungsverfahren nach §§3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB; Billigungsbeschluss

Der Gemeinderat Bayern billigt die 11. Änderung des Flächennutzungsplans –„Berganger-Quellenweg“ einschließlich Begründung mit Umweltbericht mit Stand vom 11.11.2024. Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen und die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB einzuholen.

Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und anderer Leistungen gemeindlicher Feuerwehren

Mit dieser Thematik hat sich der Gemeinderat bereits befasst und die Verwaltung mit der Ausarbeitung der Satzung beauftragt. Prinzipiell gilt, dass der Art. 28 BayFwG (Bayerisches Feuerwehrgesetz) die Gemeinden zum Kostenersatz nach Einsätzen ermächtigt. Die allgemeinen Grundsätze der Haushaltswirtschaft und Einnahmebeschaffung (Art. 61, 62 GO) verpflichten die Gemeinden grundsätzlich, Kostenersatz geltend zu machen. Die fehlenden Abrechnungen von Feuerwehreinsätzen werden von der überörtlichen Rechnungsprüfung beanstandet. Entgegen der grundsätzlichen Abrechnungsermächtigung durch das BayFwG besteht die Möglichkeit der Pauschalierung von Kosten durch eine Kostensatzung. Hierzu wird zur eigentlichen Kostensatzung eine Anlage zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren (Verzeichnis der Pauschalsätze) hinzugefügt. Somit wäre ein Kostenersatz für Sach- und Personalaufwendungen nach Feuerwehreinsätzen bei Verkehrsunfällen und anderen Unfällen aufgrund der Satzung und nicht nur nach dem BayFwG möglich. Dies würde eine schnellere, einfachere und rechtssichere Abrechnung der Einsatzkosten ermöglichen. Oftmals handelt es sich um Schäden, bei denen für die Kosten die Versicherung aufkommt. Eine Abrechnung auf der Grundlage einer Kostensatzung wird mittlerweile von den meisten Versicherungen anerkannt. Eine Abrechnung der Aufwendungen rein nach dem BayFwG stellt sich hingegen nach wie vor als schwierig heraus. Art. 28 Abs. 1 Satz 3 BayFwG sieht allerdings vor, von einer Kostenhebung abzusehen, wenn sie „der Billigkeit widersprechen würde“. Die ist nach der VollzBekBayFwG der Fall, wenn sich die Zahlung auf den Kostenschuldner äußerst belastend bzw. existenzbedrohend auswirken würde oder sonstige persönliche Härten, wie z.B. familiäres Leid, vorliegen. Gem. dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof bleibt das gesetzliche Ermessen auch nach Satzungserlass bestehen (GK 2004, 226). Maßnahmen z.B. zur Menschenrettung bei Verkehrsunfällen sind kostenfrei. Hierbei wird die Abrechnung um die Zeit für die Menschenrettung gekürzt. Eine Brand-

bekämpfung ist ohnehin kostenfrei. Kostenschuldner ist der Unfallverursacher, der Fahrzeughalter (Empfehlung BayGT) bzw. wer zur Beseitigung der Gefahr verpflichtet war (Beispiele: Straßenbauamt als Straßenbaulastträger bei einer Ölspur auf der Staatsstraße – wenn Verursacher nicht ermittelt werden kann). Die eigentliche Satzung wurde - angelehnt an die Musteratzung vom Bayerischen Gemeindetag - vom Amt „Öffentliche Sicherheit und Ordnung“ in der VG Glonn erstellt. Die Berechnung der Pauschalen für die Anlage zur Satzung würde durch die Kämmerei (gem. Muster BayGT) durchgeführt. Der Gemeinderat Baiern beschließt die vorliegende Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren samt der Anlage zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren (Verzeichnis der Pauschalsätze).

Wir schaffen einen sicheren Raum, wenn Ihr Baby seinen verlässt.

 KREISKLINIK EBERSBERG


klinik.ebe.de/aktuelles/geburt

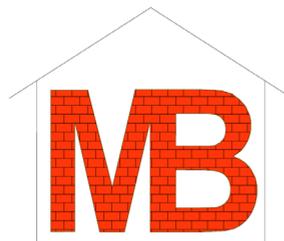
Bauanträge

Bauantrag zum Abbruch und Wiederaufbau der Garage mit zwei Wohneinheiten, Antholing, Alpenstraße 1

Das Vorhaben befindet sich im Zusammenhang der bebauten Ortsteile von Antholing. Die planungsrechtliche Zulässigkeit richtet sich nach § 34 Abs. 1 BauGB. Das Grundstück ist mit einer Doppelhaushälfte bebaut, an die angebaut werden soll. Die an dieser Stelle befindliche Garage soll abgerissen und durch einen firstgleichen Anbau mit einer Garage im EG und zwei Wohneinheiten ersetzt werden.

Bauantrag	Vorbescheid
<ul style="list-style-type: none"> ◆ E+1+DG (DG ausgebaut) ◆ GR: 8,99 m x 7,99 m + 3,63 m x 2,56 m² = 81,12 m² ◆ WH: 6,11 m ◆ FH: 9,43 m ◆ Satteldach mit 28° 	<ul style="list-style-type: none"> ◆ E+1 ◆ GR: 8,49 m x 7,99 m = 67,84 m² ◆ WH: 5,68 m ◆ FH: / ◆ Flachdach

Das gemeindliche Einvernehmen zur vorliegenden Planung vom 13.07.2024 wird zugestimmt.



Baugeschäft
Michael Bonnetsmüller
Bautechniker und
Maurermeister
Roh- und Umbauten
Innen- und Außenputz

Kulbing 13
85625 Baiern
0160/1526967
bonnetsmueller@t-online.de

Bedarfsplanung Kinderbetreuung - Vorstellung der Prognosen des Kreisjugendamtes

Das Kreisjugendamt Ebersberg hat eine Bedarfsplanung für die Kinderbetreuung in der Gemeinde Baiern als Prognose 2024 erstellt. Die vorliegenden Berechnungen basieren auf Erfahrungswerten und Wahrscheinlichkeiten. Diese Prognosen können durch unvorhersehbare und nicht planbare Ereignisse beeinflusst werden. Sobald sich wichtige Parameter verändern, sind die Angaben in einer Prognose nicht mehr zulässig. Mit zwei Prognosevarianten wurden gerechnet (Szenario I – Weiter so und hohe Geburten-Relation; Szenario II – Weiter so und Geburten-Relation des Gesamt-Landkreises). Nähere Informationen zu errechneten Szenarien können der Bevölkerungsprognose der Sozialplanung im Landratsamt entnommen werden.

Anhand von Grafiken wird die Prognose von Bürgermeister Riedl dem Gemeinderat erläutert:

- ◆ Annahmen zur Zuwanderung: Darstellung mit Altersstruktur der Zu- und Wegzüge der Jahre 2021-2023
- ◆ Vorausberechnung der Geburtenzahl bis 2037: Die Gemeinde Baiern lag bei der Geburtenzahl in den Jahren 2020-2023 stets sehr deutlich über Lkr.-Durchschnitt (zweithöchsten Wert)
- ◆ Prognose der Kinder-Altersgruppen bis 2037: Entwicklung Kinderzahlen. Darstellung Altersgruppen im Krippen-, Kindergarten- und Grundschulalter
- ◆ Wanderungssaldo: Es wird ein durchschnittlicher Wanderungssaldo der Jahre 2017-2023 von 10 Personen pro Jahr eingerechnet. Gesamt-zuzug bis 2037 +140 Personen
- ◆ Datenbasis: Übersicht der Betreuungsquote zum 31.12.2023 und Bedarfsquote je Altersgruppe
- ◆ Bedarf Krippe: Berechnung bzw. Platzermittlung bis 2033 und grafische Darstellung
- ◆ Bedarf Kindergarten: Berechnung bzw. Platzermittlung bis 2033 und grafische Darstellung

- ◆ Betreuung Grundschulkindern Bedarfsquote 30 %: Berechnung bzw. Platzermittlung bis 2033 und grafische Darstellung
- ◆ Betreuung Grundschulkindern Bedarfsquote 50 %: Berechnung bzw. Platzermittlung bis 2033 und grafische Darstellung
- ◆ Einführung des Rechtsanspruchs in der Grundschule: 2026/27 – 1. Klasse; 2027/28 – 1./2. Klasse; 2028/29 – 1./2./3. Klasse; 2029/30 – 1./2./3./4. Klasse

Fazit der Prognose:

- ◆ Die Prognose wurde anhand der Betreuungsdaten zum 31.12.2023 generiert, die von der Kommune Anfang 2024 übermittelt wurden. Darüber hinaus wurden weitere Annahmen der Gemeinde berücksichtigt: Einwohnerdaten zum 31.12.2023, die geschätzte Zuwanderung und bei Bedarf Neubaugebiete.
- ◆ Wartelisten wurden übermittelt und in die Prognose entsprechend einkalkuliert. Gastkinder wurden (bis auf die Auspendler in der Grundschulbetreuung) nicht genannt.
- ◆ In der Krippe gibt es lt. Prognose in den kommenden Jahren genügend Plätze für die Altersgruppen 0 bis unter 3.
- ◆ Ausreichend Plätze stehen auch im Kindergarten zur Verfügung.
- ◆ In der Grundschulbetreuung empfiehlt sich die Situation zu beobachten. Wegen des Rechtsanspruchs auf einen Betreuungsplatz für Grundschulkindern, kann man mit einem steigenden Bedarf ab 2026/27 rechnen. Die Prognose von StMAS schätzt eine durchschnittliche Bedarfsquote in Bayern auf 80 % (im Jahr 2029/30). Ob die Bedarfsquote in Bayern noch weiter steigt und 30 % oder gar mehr im Schuljahr 2029/2030 erreichen wird, ist momentan unbekannt.
- ◆ Eine interkommunale Zusammenarbeit innerhalb der VG Glonn wird bei der Planung der Kindertagesstätten empfohlen, um die Kapazitäten aller Gemeinden optimal zu nutzen und unnötige Kosten vermeiden zu können.

Anspruch auf Ganztagesbetreuung ab 2026 - Grundsatzbeschluss Mittagsbetreuung oder Hort

Für die Erfüllung des Rechtsanspruchs zur Ganztagesbetreuung in der Grundschule ab 2026 gibt es für die Gemeinde Baiern verschiedene Möglichkeiten, die in Frage kommen. Zunächst muss unterschieden werden zwischen einer rechtsanspruchserfüllenden Einrichtung, die tägliche Öffnungszeiten (Mo. bis Fr.) bis 16.00 Uhr, eine Ferienbetreuung anbietet und max. 20 Schließungstage pro Jahr hat. Dann gibt es die rechtsanspruchsergänzende Einrichtung, die während der Schulzeiten tägliche Öffnungszeiten (Mo. bis Fr.) bis 16.00 Uhr anbietet, eine Ferienbetreuung ist nicht zwingend erforderlich. Wenn man im Schuljahr 2029/2030 von einem durchschnittlichen Bedarf von 40 Betreuungsplätzen ausgeht (Quote 50%), müssen Räumlichkeiten für zwei Gruppen (max. 50 Plätze, 1 Gruppe max. 25 Kinder) geschaffen werden. Folgende zwei Möglichkeiten kommen für die Gemeinde Baiern in Frage:

Mittagsbetreuung:

Die Mittagsbetreuung ist eine schulische Einrichtung, die sowohl als rechtsanspruchserfüllende als auch rechtsanspruchsergänzende Einrichtung betrieben werden kann. In das Betreuungskonzept können die Schulräume für Hausaufgabenbetreuung etc. mit einbezogen werden. Es ist ein Anbau für Küche, Verpflegungsraum und Räume für Freizeitaktivitäten nötig. Für den Betrieb ist kein pädagogisches Fachpersonal nötig.

Hort:

Der Hort ist eine außerschulische Einrichtung, die zum Beispiel an das Kinderhaus angegliedert werden kann oder durch einen extra Anbau auf dem Schulgelände umgesetzt werden kann. Eine Mitnutzung der Schulräume ist dabei nicht möglich. Der Hort kann nur als rechtsanspruchserfüllende Einrichtung betrieben werden und die Betreuung kann nur mit pädagogischen Fachpersonal (Bsp. Erzieherin, Kinderpflegerin) durchgeführt werden.

Für beide Einrichtungen ist ein externer Träger notwendig, da dies die Gemeinde selbst nicht leisten kann. Der Vorteil für die Gemeinde Baiern ist, dass wir einen Schulverbund mit Glonn haben und deshalb bei uns nicht zwingend eine rechtsanspruchserfüllende Einrichtung erforderlich ist. Mit Bürgermeister Oswald aus Glonn gab es dazu im Voraus mehrere Gespräche. In Glonn soll der Hort erweitert werden. Kinder mit vollem Betreuungsanspruch können dann wie bisher nach Glonn gehen. Kinder aus Glonn, mit verminderten Betreuungsanspruch (ohne Ferien), können dann in Baiern betreut werden. So kann man sich gegenseitig gut ergänzen.

Der Gemeinderat Baiern beschließt die Mittagsbetreuung als rechtsanspruchsergänzende Einrichtung zur Erfüllung des Anspruchs auf Ganztagesbetreuung voranzutreiben.

Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung

1. Der Gemeinderat Baiern vergibt die Rohbauarbeiten vom Neubau Feuerwehrhaus/Bauhof/Wertstoffhof an den günstigsten Bieter, die Firma Bernhard Obermaier, Piusheim zum Angebotspreis von 729.972,66 € brutto.
2. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für die Sanierung der Straßenentwässerung Berganger, Kapellenweg an die Fa. Gerg, Schlacht aufgrund des Angebotes in Höhe von 9.450 € brutto.
3. Der Gemeinderat Baiern vergibt erneuten Auftrag für die Elektroplanungen der Leistungsphase 1 - 9 beim Neubau Feuerwehrhaus/Bauhof/Wertstoffhof an das Ingenieurbüro Schnabl, Oberpfammern.
4. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für Heizung/Lüftung/Sanitär-Planung der Leistungsphase 1 - 9 beim Anbau des Kinderhauses Antholing an das Ingenieurbüro Kinze, Grafing.
5. Der Gemeinderat Baiern genehmigt nachträglich die Kosten für die Sanierung der Straßenentwässerung am Angerweg, Antholing. Die Sanierungskosten der Fa. Gerg, Glonn betragen 13.645,44 € brutto.

Sitzung vom 9. Dezember 2024

Vorstellung Ergebnisse der Brückenuntersuchungen

Das Ingenieurbüro Martin Killi, Hirschbichl wurde beauftragt, eine Brückenhauptprüfung in der Gemeinde durchzuführen. Insgesamt betrifft es fünf Bauwerke. Teilweise wurde bei den gemeindeeigenen Brücken Jahrzehnte keine Schadensbesichtigung bzw. Sanierung vorgenommen, dementsprechend schlecht ist auch der Zustand mehrerer Brücken. Bei allen untersuchten Bauwerken ist kein Bauwerksbuch bzw. Bestandsunterlagen vorhanden. Die Verwaltung konnte trotz allen Bemühungen keine Dokumente finden. Die ersten Brücken wurden in den 60iger/70iger Jahren gebaut.

Zu den untersuchten Bauwerken gehören:

- ◆ Brücke Waslmühle über die Glonn
- ◆ Brücke über Krüglinger Bach
- ◆ Brücke Waslmühle über der Alterbach
- ◆ Brücke Piusheim
- ◆ Rohrdurchlass Lindach

Herr Killi ist anwesend und stellt dem Gemeinderat mit einer bebilderten Bestandsanalyse die Untersuchungsergebnisse der einzelnen Bauwerke vor.

SCHREINEREI
FRANZ XAVER RIEDL

Beratung · Planung · Fertigung

Alpenstraße 28 Tel.: 0 80 93 / 90 47 09 info@schreiner-riedl.de
85625 Jakobsbairern Fax: 0 80 93 / 90 47 05 www.schreiner-riedl.de

Ergebnis der einzelnen Brückenuntersuchungen

- ◆ Brücke Waslmühle über die Glonn: Die Fahrbahnoberfläche und der Fahrbahnrand weisen zahlreiche Hohlstellen und Risse auf. Kappe und Kappenoberfläche haben ebenfalls zahlreiche Schädigungen und Hohlstellen. Neben zahlreichen Rissen im Brückenunterbau ist ein großer Schrägriss im Auflagerbereich vorhanden. Eine Sanierung der Brücke ist aus wirtschaftlichen und technischen Aspekten nicht sinnvoll.
- ◆ Brücke über Alterbach: Es sind kleinere Betonabplatzungen bei der Aufkantung vorhanden. Rechts und links der Brücke ist viel Pflanzenbewuchs. Genauere Untersuchungen mit Hilfe eines Bootes sind vorgesehen. Empfohlen wird die Instandsetzung der Fahrbahnoberfläche und den Bewuchs zu entfernen.
- ◆ Brücke über Krüglinger Bach: Je ein Längsriss in der Überbau- und Unterbauplatte ist vorhanden. Zahlreiche Risse und Ausspülungen im Unterbau gefährden die Standsicherheit. Eine Sanierung der Brücke ist aus wirtschaftlichen und technischen Aspekten nicht sinnvoll.
- ◆ Brücke Piusheim: Zahlreiche Fugen und Risse im Fahrbahnbelag. Die Überbaufuge ist undicht und völlig bewachsen. Schadhafte Kammerwände. Genauere Untersuchungen mit Hilfe eines Bootes sind vorgesehen. Empfohlen wird die Instandsetzung der Fahrbahnoberfläche und die Betonsanierung der Kammerwände.
- ◆ Rohrdurchlass Lindach: Der Kolkschutz (Uferverbauung) weist Bewuchs und Ausspülungen auf. Es wird empfohlen, den Kolkschutz zu sanieren und den Bewuchs zu entfernen.

Die Untersuchungsergebnisse der einzelnen Brücken werden im Gemeinderat mit Herrn Killi besprochen. Durch den schlechten Zustand der Brücke über den Krüglinger Bach wird die Benutzung auf 3 t und 30 km/h veranlasst. Die Erneuerung der beiden Brücken, über Krüglinger Bach und Waslmühle über die Glonn, soll in einer Ausschreibung erfolgen. Der Bürgermeister wird sich über mögliche Förderungen erkundigen. Der Zeitpunkt der Umsetzung ist aber noch offen.

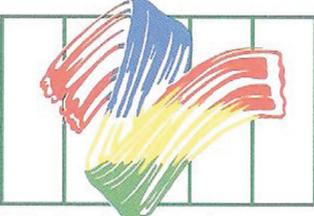
Gesetzlich ist entlang von Radwegen in Deutschland eine Geländerhöhe von mindestens 1,3 m vorgesehen. Bei Bestandsbauten besteht bei Geländerhöhen ab 1,2 m kein Handlungsbedarf. Bei allen fünf Bauwerken ist das Gelände zu beanstanden und nach den geltenden Vorschriften auf die Geländerhöhe von 1,2 m umzubauen. Nach den weiterführenden Untersuchungen der Brücken über Alterbach und Piusheim wird die weitere Vorgehensweise besprochen.

Vergabe Pachtfläche Berganger durch Losverfahren

Für die Pachtvergabe der gemeindeeigenen Ackerfläche westlich von Berganger haben sich sieben landwirtschaftliche Betriebe aus der Gemeinde Baiern fristgerecht schriftlich beworben. Die Verpachtung erfolgt über das Losverfahren. Die Namen der Bewerber wurden einzeln auf einen Loszettel geschrieben. Der Bürgermeister liest den Namen auf jedem Loszettel vor und gibt diesen in einen Lostopf. Nach einem kräftigen Durchmischen zieht die Gemeinderätin Gitti Riedl den Bewerber Josef Bell. Die Ackerfläche wird ab 01.04.2025 für 5 Jahre an den Betrieb Josef Bell verpachtet.

Ametsbichler

- Anstreichen
- Lackiererei
- Tapezieren
- Schmucktechniken
- Raumgestaltung



- Fassadenrenovierung
- Wärmedämmung
- Gerüstbau
- Asbestsanierung nach TRGS 519

Malerbetrieb GmbH

Innungsfachbetrieb
präqualifiziert nach VOB

Lärchenstr. 12 - 85625 Berganger
Telefon 08093 / 32 10 oder 56 67
Mobil 0171 / 240 55 85
E-Mail: AmetsbichlerGmbH@t-online.de

Zuschussantrag der Montessori-Schule Niederseeon

Mit Schreiben vom 07.11.2024 bittet die Montessori-Schule Niederseeon wieder um eine finanzielle Unterstützung. In den letzten Jahren erhielt die Schule eine Zuwendung von 100 € pro Kind aus Baiern kommenden Schüler. Derzeit besuchen 6 Kinder aus unserer Gemeinde die Schule. Der Gemeinderat Baiern stimmt einem Zuschuss von 100 € für jeden aus Baiern kommenden Schüler zu. Der Zuschuss beträgt 600 €.

Stromausschreibung

Bei der Stromausschreibung wurden zwei Angebote abgegeben. Ab 01.01.2025 werden wir von den Gemeindewerken Peißenberg mit Ökostrom beliefert. Die Vertragslaufzeit beträgt 2 Jahre.

Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung

Der Gemeinderat Baiern vergibt den Umbau der Duschen im Keller der Schule Antholing auf ein Frischwassersystem durch die Firma Wisneth, Berganger aufgrund des Angebotes vom 6.11.2024 zum Angebotspreis von 14.479,87 € brutto.

Beregnung – Sanitär GbR

Andreas Kosel und Sohn

Bergstraße 8

85625 Antholing

Tel.: 0 80 93 - 30 05 20

Mail: akosel@beregnung-kosel.de

Web: www.beregnung-kosel.de



Ökomodellregion VG Glonn

Das erste Jahr Öko-Modellregion



Nach einem Start in der Zeit der intensivsten „Bauernproteste“ war es nicht verwunderlich, dass das Vernetzungstreffen der Landwirte im März geprägt war vom Wunsch nach einem Dialog mit Verbrauchern auf Augenhöhe. Wir haben diesen gefördert, in dem wir den Bio-Betrieben beim Marktfest der Öko-Modellregion (ÖMR) Ende Juni in Glonn eine Bühne geboten haben. Sie sollten zeigen können, was sie Gutes herstellen, wer dahintersteht und wo man ihre Produkte kaufen kann. Ein buntes Rahmenprogramm mit einem landwirtschaftlichen Quiz und jeder Menge themenspezifischem Kindererlebnis rundete die Veranstaltung ab. Im Juli folgte ein „Bauernhofkino“ auf dem Hof Die Maiererei in Oberpfammern. Über 70 Leute kamen um den Film „Der Bauer und der Bobo“ zu sehen. Im September radelten wir mit knapp 25 Leuten zum Thema „Rinder – Milch und Fleisch aus Gras“ vom Bio-Milchviehbetrieb Stündler-Liebl in Egming über den Dorfladen in Moosach zu den Galloways der Familie Tristl im Brucker Moos. Nachdem die Radler erfahren haben, welchen Beitrag Wiederkäuer insbesondere auf der Weide zu Klimaschutz und Biodiversität leisten, ließen sie sich ein Galloway in Gulaschform im Wirtshaus Taglaching schmecken. Alle drei Veranstaltungsarten waren ein Erfolg und sollen zu einem jährlichen Fixpunkt werden.

Im Themenbereich „Rinder“ haben wir eine öffentliche Gesprächsrunde zum Thema Hofnahe Schlachtung auf dem Butcher's Festival in Herrmannsdorf moderiert, mit interessierten Bauern ein Schlachthaus in Assling angeschaut, um eine mögliche Zusammenarbeit auszuloten, was prompt auch in einem Fall gelungen ist. Beim Rinderbauertreffen Anfang Dezember konnten wir den anwesenden Betrieben berichten, auf welche unterschiedlichen Arten ihre Kollegen in anderen ÖMR zusammenarbeiten. Angedacht ist bei uns nun eine Direktvermarkterplattform mit Webshop, organisiert von der ÖMR. Überlegungen gehen auch in Richtung Zusammenschluss zum gemeinsamen Kauf eines Kühlanhängers für den sicheren Transport

von Fleisch im Sommer. Für Mitte Januar luden wir Prof. Dr. Hülsbergen von der TU München ein, um mit ihm und dem interessierten Publikum über die Umwelt- und Klimawirkung der ökologischen Milchviehhaltung zu diskutieren.

Schließlich konnten wir im Beisein der Bürgermeister der VG die Fertigstellung der Kleinprojekte von fünf Betrieben feiern, deren Realisierung bereits über die ÖMR mit 50% gefördert wurde. Der nächste Förderaufruf wurde bereits im Herbst wieder gestartet. Aktuell beschäftigt sich ein Beschlussgremium mit der Genehmigung. Wenn noch Fördergelder übrig sind, starten wir demnächst einen zweiten Aufruf. Wir freuen uns über viele Anträge!

Angelika Gsellmann



Christian Michel
GARTENGESTALTUNG
85625 Baiern

www.michel-gartengestaltung.de

Bairer Trachtenverein

Vereinsabend 2024

Bairer Jugend beherrscht den Abend und das ist gut so! Nachdem die kompletten Kinder- und Jugendgruppen in der Gaststube mit Schnitzel und Pommes versorgt waren und am Saal oben ihre Plätze eingenommen hatten, konnte die Bairer Musi mit dem Vereinsabend beginnen. Vorstand Franz X. Riedl führte mit Witz und kleinen Geschichten aus dem Leben durch den Abend.



Der Mittelpunkt des Abends waren „natürlich“ die Kinder und Jugendlichen. Sie zeigten den Auftanz, den Webertanz, den Siebensschritt, der Inntaler, das Rippapier, den Inngautanz und das Mühlradl und die Aktiven Trachtler brachten den Heitauer und den Sterntanz. Als Überraschung sangen die Zwergerlkinder unter der Leitung von Vroni Neumair das Lied „Beim Bimperlwirt beim Bamberlwirt“ und bekamen großen Applaus. Für die etwas staadern Teile des Abends waren der Santino auf der Ziach und die Sunderdampfämusi verantwortlich. Am Ende des gelungenen Abends bedankte sich Vorstand Riedl noch bei allen Jugendleitern und Vorplattlern und dann plattelten noch alle Burschen und Männer die Amboßpolka bevor die Bairer Musi noch einen „Aussischmeisser“ spielte. Beerig wars und bei einem vollen Saal ist es doppelt so schön.

Vier Vereine Preisplatteln & Dirndldrahn im Bairer Vereinsheim

Alle vier Jahre sind wir Trachtler die Ausrichter des Vier-Vereine-Preis-Platteln. So auch wieder 2024. Von den 80 Kinder und Jugendlichen sowie den 42 Aktiven Mitwirkenden waren es genau 50 Bairer, die sich getraut hatten gegen andere anzutreten. Dabei sein ist alles – so das Motto. Alle Mitwirkenden bekommen ein Abzeichen für das Gwand oder den Hut. Auf das Treppchen schafften es: Maria Hagenrainer (Platz 1), Johannes Hagenrainer (Platz 2), Marlene Greithanner (Platz 3), Johannes Betz (Platz 2), die Kindergruppe (Platz 3) und die Jugendgruppe (Plätze 2 und 3).

Die Aktiven belegten: Kathi Beck (Platz 3), Vitus Riedl (Platz 2), Benedikt Hagenrainer (Platz 3), Schorsch Weigl (Platz 1), Stefan Zellermayr (Platz 3) und die Aktive Gruppe (Platz 1). Herzlichen Glückwunsch. Alle weitem Plätze und viele Fotos findet ihr auf der Internetseite: www.bairer-winkler.de

Diese Kinder und Jugendlichen sowie ihre Jugendleiter haben sich getraut:



Hoagscht im Bairer Vereinsheim

Nicht weniger als vier Harfen, drei Geigen, zwei Kontrabässe und 18 junge, fescche Mitwirkende zierten die Bühne im herbstlich geschmückten Bairer Vereinsheim. Thomas Mayer, der Musiwart unseres Vereins, hatte wieder eine glückliche Hand mit der Auswahl der Musi- und Gsanggruppen bewiesen. So konnte Vorstand Franz Xaver Riedl die Seewind Harfendirndl, die Sundergauer Geignmusi, die Schonseitnmusi sowie den Oimbliah Dreigsang begrüßen.

Die Moderation des Abends übernahm Heine Albrecht. Er unterhielt die vielen Musikfreunde meist in Gedichtform mit lustigen Geschichten aber auch tiefsinnigen Verserln und Begebenheiten und freute sich sichtlich über die Qualität der Gruppen.



Die Liebe zu echter bayrischer Musi und dem Gsang war greifbar beim gelungenen Hoagscht, der im Bairer Vereinsleben schon zum festen Jahresablauf gehört. Nur a paar Gäste mehr hätten uns gefreut. Vielleicht aus der eigenen Gemeinde? Ein großer Dank an Alle, die gekommen sind und nicht zuletzt denen, die dazu beigetragen haben, dass es so schön war.

Herbstversammlung

Der letzte Termin der Bairer Trachtler war die Versammlung beim Wirt in Netterndorf. In diesem Rahmen wurden folgende Mitglieder vom Bayerischen Inngau Trachtenverband, vertreten durch unseren 2. Gauvorstand Markus Kronberger, für besondere Dienste in der Vereinsarbeit ausgezeichnet.



Von links: Vorstand Franz X. Riedl, Sepp Maier (Gauehrenzeichen in Silber), Sepp Weigl, Sepp Baumann, Alex Müller, Franz Maurer, Richard Sedlmaier, Wolfgang Neumaier, 2. Vorstand Michael Voglrieder, Markus Kronberger. Unten von links: Klara Hagenrainer, Katharina Hofmann, Hedwig Sedlmaier und Marianne Hagenrainer (Gauehrenzeichen in Silber)

Im Frühjahr schon wurde Loni Widmann für ihre langjährigen Verdienste im Verein zum Ehrenmitglied ernannt. Loni war viele Jahre an der Spitze der Schalkfrauen und hat sich auch um die dringend benötigten Brotzeiten beim Vereinsheimbau gekümmert. Vielen Dank dafür und Herzlichen Glückwunsch.



von links: 2. Vorstand Michael Voglrieder, Ehrenmitglied Sepp Eglseder, neues Ehrenmitglied Loni Widmann und 1. Vorstand Franz X. Riedl

Rosi Sigl

Bairer Musi

Vorankündigung Frühjahrskonzert

Gerne möchten wir alle herzlich zu unserem Frühjahrskonzert am Freitag, den 04. April 2025 und Samstag, den 05. April 2025 im Bairer Vereinsheim einladen! Über ein zahlreiches Erscheinen freut sich die Bairer Musi.

Traditionelles Neujahrsanblasen

Dieses Jahr fand das Neujahrsanblasen bei Eiseskälte mit 3 Gruppen im nördlichen Gemeindeteil statt. Wir bedanken uns herzlich für die vielen Spenden, die kulinarische Versorgung und wärmenden Einkehrmöglichkeiten und wünschen auch an dieser Stelle nochmal ein gutes Jahr 2025!



Lucie Bell

Bairer Kinderhaus

St.-Martin-Umzug in Berganger

Am Abend des 11. November 2024 versammelten sich zahlreiche Kinder, Eltern und Dorfbewohner in der Ortsmitte von Berganger, um gemeinsam den St.-Martins-Umzug zu feiern. Der Abend begann mit der Erzählung der Geschichte des heiligen Martin, der mit seinem selbstlosen Handeln ein Vorbild für Nächstenliebe und Solidarität ist. Ritter St. Martin und seine Begleiter ritten auf prachtvoll geschmückten Pferden in voller Rüstung vor der Kirche ein. Die eindrucksvolle Szenerie sorgte für strahlende Gesichter und eine festliche Atmosphäre. Angeführt von den Reitern setzte sich der Laternenzug in Bewegung. Mit Stolz trugen die Kinder ihre



wunderschönen, selbstgebastelten Laternen. Ziel des Zuges war die große Wiese am Spielplatz, auf der bereits ein Feuer vorbereitet war. Auf der Wiese präsentierten die größeren Kinder eingeübte Lieder und trugen damit zur feierlichen Stimmung bei. Der ganze Abend bot eine wunderbare Gelegenheit, die Botschaft des heiligen Martin wieder lebendig werden zu lassen.



Ein herzliches Dankeschön an die Feuerwehr, die vorallem den Verkehr gesichert hat, sowie an alle Organisatoren und Helfern, die diesen Abend ermöglicht haben. Ein ganz besonderer Dank an die beiden Reiter, die Pferde waren für die Kinder das Highlight des Abends.

Der Nikolaus besucht das Kinderhaus

Am 6. Dezember besuchte der Nikolaus die Kinderhauskinder. Alle warteten gespannt auf den besonderen Gast und sangen schöne Lieder für ihn. Als Höhepunkt des Besuchs erhielt jedes Kind ein kleines Säckchen mit Mandarinen, Nüssen und anderen Leckereien.

Ein großer Dank geht an das Kinderhaus-Team für die schöne Gestaltung und an alle Helfer, die diesen Besuch möglich gemacht haben.



1.000 € Spende für das Kinderhaus Baiern

Im Rahmen der Aktion „Unsere Unterstützung für die Heimat“ überreichte die Raiffeisen-Volksbank Ebersberg einen großzügigen Scheck in Höhe von 1.000 €. Die Grundschule durfte sich über denselben Betrag freuen. Um den Betrag greifbarer zu machen, gestalteten die Erzieherinnen mit den Kindern ein großes Plakat, auf dem der Betrag symbolisch in vielen kleinen Scheinen aufgeklebt wurde. Gemeinsam wurde überlegt, wofür das Geld eingesetzt werden kann. Der Wunschzettel war lang: Von einem Tretbulldog über neues Werkzeug bis hin zu Puppen und anderen Spielsachen hatten die Kinder viele Ideen. Das Kinderhaus Baiern und der Elternbeirat bedanken sich herzlich bei der Raiffeisen-Volksbank für diese wertvolle Unterstützung, die den Kindern direkt zugutekommt!

Julian von Westberg

TANZTANZTANZ
by eyc

BALLETT IN BERGANGER

**TANZ
SO
WIE
DU
BIST**

Anmeldung ab sofort möglich!
office@tanztanztanz.de
+49 174 2060 735

tanztanztanz.de
Die moderne Ballettschule

Bairer Grundschule

Ein tolles Apfeljahr geht zu Ende

Höhepunkt des Projektes „Schule auf der Streuobstwiese“ war das Mosten in Kleinstendorf. Etwa 120 Kilo Äpfel sammelten die Kinder der Klasse 3c auf den Wiesen nahe Antholing, dieses Jahr vor allem bei Familie Neumaier in Hub.

Vier schwer bepackte Leiterwagen zogen die Kinder gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Michaela Knappik zur Mosterei. Diese hatten netterweise einen zusätzlichen Most-Tag für die Klasse angesetzt. In der Mosterei packten die 3. Klässler tatkräftig mit an. Ein Schluck von dem frisch gepressten Saft durfte natürlich auch nicht fehlen. Mit viel Geduld erklärten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Mosterei den Kindern die Mostanlage und die einzelnen Arbeitsschritte. Voller Stolz zogen die Schülerinnen und Schüler die 90 Liter Apfelsaft zurück in ihre Schule.

Besonders schätzen können die Kinder diesen Saft, weil sie sich seit dem Frühjahr viel Wissen über den Lebensraum Streuobstwiese angeeignet haben. Im Rahmen des Projektes „Schule auf der Streuobstwiese“, angeleitet von der Dipl. Biologin Renate Wenning, lernten die Schülerinnen und Schüler diese Biotop kennen. Von der Blüte über die Bedeutung der Bienen bis hin zur riesigen Artenvielfalt. Sogar der „Bienen Sepp“ aus Kleinhöhenrain war mit seiner Schauwabe zu Besuch.

Ziel dieses Projektes ist es, schon bei den Kindern das Bewusstsein für den besonderen ökologischen Wert der artenreichen Streuobstwiesen zu schaffen, die es rund um Antholing noch in großer Vielfalt gibt. Daher hat der Landschaftspflegeverband Ebersberg die Trägerschaft für das Projekt übernommen.

Besonders wichtig für die „Schule auf der Streuobstwiese“ ist, dass die Kinder die traditionellen Obstsorten als regionales, nachhaltiges Obst, das



ohne Transportwege in den Magen kommt, schätzen lernen. Außerdem haben die alten Obstsorten das Zeug zum „Superfood“: sie sind überaus vitaminreich und selbst Allergiker vertragen traditionelle Sorten besser, als die neuen Züchtungen. Getreu dem Motto: One apple a day keeps the doctor away.



Michaela Knappik



Fliesen Krause
Meisterbetrieb

- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger-Meisterbetrieb
- komplette Badsanierung
- Fachkompetenz
- Planung
- Beratung
- Verkauf

Braunautal 11
85625 Baiern
Mobiltelefon: 0170 8111511
Mail: maikkrause@t-online.de
WEB: www.fliesenkrause-meisterbetrieb.de

AUTOHAUS MITTERMÜLLER



Beispielfoto der Baureihe
Ausstattungsmerkmale Bgr. nicht Bestandteil des Angebots

DER ASTRA

FAHRSPASS AUF GANZER STRECKE.



Werkstatt für alle Fabrikate

+ OPEL Vertragshändler

+ OPEL Vertragswerkstatt

+ JUNGE OPEL Kompetenzcenter

+ 1a Autoservice für alle Fabrikate

+ kostenloser Hol- & Bringservice

NEU IM AUTOHAUS MITTERMÜLLER: Neu- & Jahreswagen aller Fabrikate zum Bestpreis

Pro Neuwagen

Adolf-Kolping-Str. 1 | 85625 Glonn
08093-759 | www.autohaus-mittermueller.de

Kinder- & Jugend Verein Baiern

St. Martinsumzug unserer Spielgruppen und Bairer Zwergerl

Dass auch die kleinsten unserer Gemeinde das zauberhafte Lichtermeer erleben können, haben wir auch heuer wieder einen St. Martinsumzug für unsere Spielgruppen und Bairer Zwergerl organisiert. Am Spielplatz in Berganger kamen alle zusammen, um mit Laternen und schönen Liedern den Abend zu genießen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die fleißig Laternen gebastelt und mitgesungen haben und uns bei solchen Aktionen immer toll unterstützen! Anschließend wurde noch bei selbst mitgebrachter Brotzeit der frühe Abend genossen und die Kinder hatten noch viel Spaß am Spielplatz.



Adventsbasteln

Zum ersten Mal durften wir als neue Vorstandschaft das Adventsbasteln organisieren. Viel wurde vorab besprochen und organisiert. Als dann klar war, dass an die 50 Kinder Lust zum Basteln hatten, konnten wir uns auf die großartige Unterstützung der Bairer Dirndl und dem Helferkreis verlassen! So fand am 30. November 2024 ab 14 Uhr das große Basteln statt. Egal ob Pfeifferputzersterne, frisch



gebackene Cookies aus der Weihnachtsbäckerei, Bügelperlen, Weihnachtskarten usw. Den Kindern und ihrer Bastellust waren keine Grenzen gesetzt. Die Helferinnen gaben alles, damit auch jedes Kind an jeder Station etwas basteln und mit nach Hause nehmen konnte! Ein großes Dankeschön an die 7 Mädels vom Dirndlverein und die Helfer aus unserem Helferkreis, die uns beim Basteln unterstützt haben!

Jahreshauptversammlung

Wir laden ein! Am 19. März 2025 findet beim Wirt in Netterndorf unsere Jahreshauptversammlung statt. Wir haben dieses Mal eine Neuerung für euch. Vor der Versammlung besucht uns die Dozentin Daniela Schmelzer und hält einen Vortrag zum Thema „Wachstumsdenken – wie Kinder lernen an sich selbst zu glauben“. Was erwartet euch?

- Wie ihr eure Kinder bei Misserfolgen und Rückschlägen gut begleitet
- Wie ihr die intrinsische Motivation eurer Kinder fördert
- Wie ihr die Bereitschaft eurer Kinder stärkt, um sich neuen Herausforderungen zu stellen
- Wie ihr eine positive Einstellung zum Lernen und zur persönlichen Entwicklung fördert, was sowohl für die Schule als auch für die Freizeit von Vorteil ist.

Das Thema richtet sich an die Altersgruppe ab 3 Jahre bis hin zum Teenager. Interessiert? Dann kommt vorbei! Für unsere Mitglieder ist der Vortrag selbstverständlich kostenlos, aber auch Nichtmitglieder sind herzlich auf Spendenbasis willkommen! Um besser planen zu können, bitten wir bis zum 16. März 2025 um Anmeldung per E-Mail an info@kijuv-baiern.de.

Im Anschluss an den Vortrag findet unsere Jahreshauptversammlung statt, bei der wir euch gerne über Vergangenes und Aktuelles informieren. Kommt vorbei, wir freuen uns auf euch!

Barbara Cutura

Kinder- & Jugendchor & Chor StimmWerk

Gemeinsames Konzert

Am Sonntag, den 24. November, luden die beiden Chöre aus Baiern zum gemeinsamen Konzert in die Pfarrkirche nach Glonn ein. Zu unserer großen Freude war die Kirche voll besetzt. Als wir zu Beginn mit „Da berühren sich Himmel und Erde“ und Flash Mob aus den Bänken heraus starteten, ließen sich schon die ersten Besucher mitreißen. Weiter ging es mit



Liedern und Texten passend zum Thema Zwischenwelten. So haben zum Beispiel die Kinder den Engels-Rap zum Besten gegeben oder die Jugendlichen zusammen mit StimmWerk ihr neues Lieblingslied „Mein Ziel“ gesungen. Zu unserem Mottolied „Zwischen Himmel und Erde“ erstrahlte dann unsere selbstgebastelte Himmelsleiter im Altarraum. Diese sollte uns an die Himmelsleiter, die Jakob bei seiner Flucht vor Esau im Traum erblickte, erinnern. Auf ihr sieht Jakob die Engel Gottes, die auf- und niederstei-

gen, und er erlebt Gott, der zu ihm spricht und ihm zusagt ihn zu behüten und bei ihm zu bleiben (Buch Gen. 28,11). Selbstverständlich durften auch Lob und Dank nicht zu kurz kommen, bevor wir uns daran erinnerten, dass wir auch in Zeiten der Veränderung und Dunkelheit (wie an den kurzen Tagen im November) oder der Hoffnung und Einstimmung auf Jesu Geburt (im Advent) darauf vertrauen können, dass Gott uns sieht und uns begleitet – „God is watching us, from a Distance“. Mit dem beschwingten Dum Dum Song verabschiedeten wir die Besucher für diesen Abend.

Ein herzliches Vergelts Gott für die Spenden, die dieses Mal den Chören und damit auch der Jugendarbeit zugutekommen.



Terminankündigung

Schon heute eine Terminankündigung für 2025: der Kinder- und Jugendchor übernimmt die musikalische Begleitung der Kindersegnung am 8. Februar in Berganger.

Marion von Schierstädt



GEORG WIDMANN
- Baugeschäft -

www.widmann-georg.de

Rohbau
Sanierung
Umbau

GEORG WIDMANN
Maurermeister

Großesterndorf 11
85625 Baiern
Tel. 08093 2981
info@widmann-georg.de

Ballettschule *TANZTANZTANZ*

Fantastische Ballettaufführung ADVENTZAUBER der Tänzerinnen

Unsere talentierten Tänzerinnen von der TANZTANZTANZ Ballettschule haben am 23. November 2024 in der Mehrzweckhalle Oberpframmern erneut eine fantastische Aufführung mit dem Titel Adventzauber auf die Bühne gebracht. Es war ein Nachmittag voller Freude, Glück und Stolz – sowohl auf den Gesichtern der Eltern und Tänzerinnen als auch der zahlreichen Gäste. Die Mehrzweckhalle Oberpframmern war bis auf den letzten Platz gefüllt, Fullhouse!

Nicht nur die beeindruckenden Tänze auf der Bühne waren bemerkenswert, sondern auch die Leistung während der Probenzeit. Über das gesamte Jahr hinweg haben die Kinder hart daran gearbeitet, ihre Choreografien zu perfektionieren. Es gab Momente der Müdigkeit und Erschöpfung, doch nach jeder Pause kamen sie mit neuer Energie zurück, bereit, sich auf ihr Ziel zu konzentrieren. Ihre Ausdauer und Leidenschaft sind einfach inspirierend. Nach der gelungenen Aufführung strahlten sie vor Stolz auf sich selbst. Das stärkt ihr Selbstvertrauen und zeigt ihnen, wie erfüllend es ist, ihre Kunst auf der Bühne zu präsentieren.



Mein besonderer Dank gilt Bürgermeister Andreas Lutz aus Oberpframmern, der uns ermöglicht hat, diese tolle Bühne in Mehrzweckhalle Oberpframmern zu nutzen – eine wertvolle Erfahrung für die Kinder. Ebenso möchten wir uns beim TSV Oberpframmern als Veranstalter bei Benedikt Fürst, Andreas Wagner und Oliver Kabuschat bedanken: Von der Organisation über die Proben bis zur Aufführung hat alles reibungslos funktioniert. Ein echtes Dreamteam!

Ebenso möchten wir uns bei Bürgermeister Martin Riedl aus Baiern bedanken, der dafür sorgt, dass unser regelmäßiger Ballettunterricht in Berganger stattfinden kann. Dadurch haben die Kinder jede Woche die Möglichkeit, ihrer Leidenschaft nachzugehen.

Dank der großartigen Unterstützung der Eltern, der Freundschaften unter den Kindern und der intensiven Betreuung durch die Ballettlehrerin konnten die Tänzerinnen diese Aufführung realisieren. Ich bin überglücklich, die Kinder auf ihrem Weg begleiten zu dürfen. Diese Erfahrung ist nicht nur eine Reise in die Welt des Balletts, sondern auch eine wertvolle Lektion fürs Leben. Ich freue mich schon darauf, ihre Entwicklung weiter zu verfolgen und bin gespannt, was sie als Nächstes erreichen werden!

Herzlichen Glückwunsch an alle Tänzerinnen – ihr habt uns alle stolz gemacht!

Chiung-Yao Chiu

Kirchen- & Männerchor Berganger

Benefiz-Adventsingen in Berganger erzielt 6.300 € Spenden

Ein voller Erfolg war das Benefiz-Adventsingen des Kirchen- und Männerchor Berganger am 1. Dezember, bei dem sich die Veranstalter über einen überwältigenden Besuch freuen durften. Neben den beiden Chören aus Berganger wirkten außerdem die 2078 Dirndl, die Rosenschmied Soatnmuusi, die Bläsergruppe Festbiersetzung und das Duo Saitn-Knopf an diesem Abend mit. Stephan Ametsbichler sorgte mit heiter vorgetragenen Geschichten zwischendurch für eine gelungene Abwechslung. Im Anschluss



trafen sich alle Besucher und Mitwirkenden im Gemeindesaal, wo der Pfarrgemeinderat für beste Verpflegung sorgte. Aus dem Erlös des Abends konnte nun der großartige Betrag von 6.300 € an die „Hospizinsel im Marienheim Glonn“ und an die „Kinderkrebshilfe Ebersberg“ übergeben werden. Vielen Dank allen Spendern, Mitwirkenden und fleißigen Helfern.

Stefan Riedl

Frauengemeinschaft Baiern

Ausflug nach Regensburg

Im September zog es uns im voll besetzten Bus der Frauengemeinschaft wieder mal hinaus in die „große weite Welt“. Diesmal war unser Ziel die Hauptstadt der Oberpfalz, die mittelalterliche Altstadt von Regensburg. Die Führung durch die Altstadt war sehr kurzweilig, informativ und mit vielen Anekdoten gespickt. So erfuhren wir zum Beispiel, wozu die steinerne Brücke über der Donau bei untreuen oder ungehorsamen Ehefrauen im Mittelalter genutzt wurde: Sie wurden einfach in den Fluss geworfen. Tauchten sie wieder auf, wurden sie schuldig gesprochen, tauchten sie nicht mehr auf, waren sie unschuldig. Da bekommt doch der Ausspruch „de guade oide Zeit“ eine ganz andere Bedeutung, zumindest für uns Frauen.

Anschließend hatten wir noch genügend freie Zeit, um Regensburg auf eigene Faust zu erkunden. Viele von uns nutzten den Sonnenschein, um auf den Terrassen der Altstadtcafes einen Aperol zu trinken, zu ratschen und den Regensburger „Flair“ zu genießen. Besonders interessant fand ich dabei die vielen unterschiedlichen Dackel, die mit Frauchen und Herrchen unterwegs waren. Rauhaardackel, Kurzhaardackel, Langhaardackel, Dackel mit Hut, mit Kleidchen, Dackel im Kinderwagen, Dackel mit Flechtfrisur, für jeden Geschmack war etwas dabei. Am nächsten Tag erfuhr ich aus der Zeitung, dass an diesem Wochenende die weltgrößte „Dackelparade“ mit 1175 Zamperl in Regensburg stattfand. Und der Frauenbund aus Baiern war live dabei. Vollbepackt mit Einkäufen und neuen Eindrücken traten wir abends die Heimfahrt an und freuen uns schon auf den nächsten Ausflug.

Beate Schweiger

Tausch-Cafe in Berganger

Wie auch bereits im letzten Jahr organisierten wir heuer im Oktober wieder einen Kaffeeklatsch mit Tausch-Aktion. Es war ein lockeres und ungezwungenes Beisammensein mit kleiner Modeschau von verschiedenen Schals und tollen Mützen. Das Angebot an Tüchern und Accessoires war riesig. Jeder hat viel mehr zu Hause als er je benützt. Schauen wir mal, ob ich an meinen neuen Teilen Freude habe und sie auch anziehe. Ansonsten bringe ich sie einfach nächstes Jahr wieder mit und tausche sie nochmals aus. Übrig gebliebene Sachen spenden wir nach Glonn zur Kleiderkammer. So finden



diese wenigstens eine sinnvolle Verwendung. Von den feinen selbstgebackenen Kuchen blieb hingegen nicht viel übrig. Die genossen wir bei einem oder auch zweien Haferln Kaffee.

Fahrt zum Christkindlmarkt nach Ingolstadt

Eine kurze fröhliche Auszeit nahmen wir Frauen uns und fuhren nach Ingolstadt zum Christkindlmarkt. Vollbesetzt war der Bus am zweiten Adventsamtstag. Auf der Hinfahrt gab 's schon mal Kaffee und Kuchen, damit wir auch wohlgestärkt unser Ziel erreichten. In Ingolstadt angekommen regnete es zwar etwas, das tat unserer guten Laune jedoch keinen Abbruch. Wir schwärmten in kleinen Gruppen aus und fanden Platz zum Unterstellen an den Ständen mit Glühwein oder Kunsthandwerk. Noch gemütlicher war es in der Altstadt in den Büchergeschäften und Cafés. Immer wieder bummelte eine Gruppe von uns Mädels an den Schaufenstern vorbei und zum Schluss fanden sich alle am Christkindlmarkt und dann auch oberpünktlich am Bus ein.



Auf der Heimfahrt gratulierten wir noch einem Geburtstagsmädel mit einem vielstimmigen Geburtstagsstandl und tranken ein Schnapserl oder Likör auf ihr und unser aller Wohl. Schee war 's wieder. Schauen wir mal, wo es nächstes Jahr hingeht.

Sieglinde Widmann



Summererhof

Hofladen · Café · Käserei

... Gutes aus der Heimat




Regionales Frühstück im Cafe mit Terrasse

Öffnungszeiten:
 Dienstag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
 Samstag: 07.30 - 12.00 Uhr
 und nach Vereinbarung!

Familie Voglrieder
 85625 Netterndorf / Bayern
 Tel.: 0 80 93 / 90 42 01
www.summererhof.de

Bairer Landfrauen

BBV Ortsverband Baiern

Am 8. November trafen sich die Bairer Landfrauen in Stroblberg zum Burger Essen. Es war erfreulich, dass zu dieser Veranstaltung sowohl jung als auch alt mit über 50 Landfrauen aus unserer Gemeinde und Glonn gekommen waren.

Den Burger nach Stroblberger Art durfte sich jeder selbst belegen, was die Frauen auch sehr kreativ werden ließ. Barbara Neuner servierte uns später noch eine Nachspeise aus Zimtschneckerl mit Frischkäsetopping. In der lustigen, geselligen Runde erzählte der Stroblberger Hartl ein paar Witze und Anekdoten. Es war wie beim letzten Mal ein gelungener Abend, an dem viel gelacht und Neuigkeiten ausgetauscht wurden. Einen großen Dank der Familie Stroblberger für die gute Bewirtung und die angenehme Atmosphäre.



Monika Hagenrainer

Bairer Bursch'n

Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, den 24. November fanden sich über 30 unserer Burschen zur Jahreshauptversammlung beim Wirt in Netterdorf ein. Neben den Berichten von Kassier und Schriftführer konnten wir zu Beginn noch zwei Neuaufnahmen in unserem Verein begrüßen. Neu gewählt wurde in diesem Jahr nur der Posten des Zeugwarts. Für die Verwaltung unseres Inventars ist jetzt Elias Hillebrand zuständig. Hiermit auch ein besonderer Dank an Michi Sedlmair, der dieses Amt zuvor lange ausgeführt hat. Auch der Veteranenverein war wieder anwesend um neue Mitglieder zu gewinnen.

Vinzenz Stadler

Gut beraten ist besser geurlaubt!



Ihre persönliche Traumreise finden Sie bei

**Touristik & Reiseplanung
Sybille Ellmann**

Grottenweg 1
85625 Glonn
Tel: 08093 / 3269
info@reiseplanung-ellmann.de
www.reiseplanung-ellmann.de



www.facebook.com/reiseplanung.ellmann



Sportverein Baiern

Glühweinstand

Am 14. Dezember 2024 gab es - wie schon im Jahr zuvor - den Glühweinstand am Sportlerheim. Trotz eisig kaltem Wind kamen schon ab 17 Uhr jung und alt auf einen Ratsch und ein-, zwei oder auch drei Becher Glühwein. Für den Hunger gab's Bratwurststsemeln. Die Bratwürste von der Fleischmanufaktur Kramer aus Baiernrain wurden sehr gelobt. Der harte Kern konnte bis in die späten Nachtstunden noch ein kühles Bier im warmen Sportlerheim genießen.

Neujahrslauf

Die nächste Aktion war dann wieder sehr sportlich: Am Samstag, den 4. Januar kamen über 40 Leute zu unserem bewährten Neujahrslauf. Bei winterlichen Temperaturen und zum Teil schönem Sonnenschein starteten Walker und Läufer um 14 Uhr. Es ging über Jakobsbaiern, Piusheim (für die Läufer noch über Walpersdorf) und Waslmühle fast 7 bzw. 10 km durch die hügelige Landschaft auf und ab. Nach 42 Minuten kam der erst Läufer zurück: unser jüngster Teilnehmer Quirin Kainz. Er ist die kurze Strecke gelaufen. 3 Minuten später lief Florian Neumeier ins Ziel. Alle fleißigen Läufer und die Helfer konnten dann noch ein paar Stunden bei Speis und Trank den herrlichen Tag ausklingen lassen. Wir freuen uns jetzt schon auf den nächsten Neujahrslauf 2026!



Annemarie Kosel



garten & grabmal











hanno größl steinmetz- und steinbildhauermeister	lindach 3 85625 baiern	fon 08093.903135 fax 08093.903135
grabmal brunnen gartenobjekte inschriften reparaturen	info@steinwerkgroessler.de www.steinwerkgroessler.de	



mediengaarage

Web

Print

Foto

Stefan Gaar
 Telefon 08092 / 2320084
stefan@mediengaarage.de

MedienGaarage • Am Obstgarten 8 • 85617 Lorenzenberg • www.mediengaarage.de

Bairer Obst- und Gartenbauverein

Landesgartenschau Kirchheim

Bei der diesjährigen Landesgartenschau war das Thema „Streuobst“, wo der Kreisverband Ebersberg eine Woche vertreten war. Der Bairer Obst- und Gartenbauverein präsentierte sich am Sonntag, den 22. September mit den Themen

- ◆ Obst- & Gartenbauverein
- ◆ Bairer Mosterei
- ◆ Bairer Schnapsbauern
- ◆ Imkerei



Unsere Schnapsbauern Wolfgang Neumeier und Martin Zellermayr waren mit ihrem Schnapssortiment dabei. Monika und Wolfgang Greithanner zeigten über 60 verschiedene Apfel- und Birnensorten aus unserer Gemeinde und hatten verschiedenste Säfte, getrocknete Apfel- und Birnenmoste, Marmeladen und getrocknete Äpfel und Birnen mit im

Gepäck. Außerdem bauten Sepp und Gerti Hermann aus Kleinhöhenrain ihren Stand auf und präsentierten mit Veronika und Anderl Stadler „alles von der Biene“. Sie alle verteilten Kostproben von ihren Erzeugnissen und daher wechselten einige Gläser, Flaschen und Kartons ihren Besitzer. Der Gartenbauverein zeigte Fotos von seiner Arbeit im Laufe der letzten Jahre. Das Wetter war wunderbar, die vielen Besucher interessiert und so ging ein gelungener Tag bei der Landesgartenschau 2024 zu Ende.

Renate Baumann

Kuratie Berganger

Familiengottesdienste an Erntedank und am 1. Advent

Die Familiengottesdienste in Berganger besuchten viele Familien mit ihren Kindern. Gemeinsam feierten wir zwei mit Kindern gestaltete Gottesdienste zum Thema „Erntedank“ und „Advent“. Danke an das Vorbereitungssteam, die Chöre und die vielen Kinder, die mitmachten und den Gottesdienst besuchten.

St. Martin

Der St. Martinumzug konnte dieses Jahr bei besten Wetterbedingungen stattfinden. Wir haben uns alle vor der Kirche in Berganger getroffen und den Abend gemeinsam mit Liedern und der St. Martinsgeschichte begonnen. Dann zogen wir gemeinsam hinter den beiden sehr beeindruckenden St. Martin-Reiterinnen zum Spielplatz. Dort wurden wir schon von den Bläsern empfangen. Bevor das Brot geteilt wurde, hörten wir noch ein St. Martins Lied und Spiel von den Kindergarten- und Schulkindern. Es war ein sehr stimmungsvoller Abend. Zum längeren Verweilen schenkte der Kinder- und Jugendverein noch Punsch und Glühwein aus. Herzlichen Dank an alle fleißigen Helfern aus den Pfarrgemeinden, Kindergarten, Schule, Feuerwehr, Kinder- und Jugendverein, Bläser und Reiterinnen. Es war ein wunderbares Fest für unsere Kinder.

Kirchenverwaltungswahlen

Wie in allen Pfarreien wurde im November auch in Berganger die Kirchenverwaltung neu gewählt. Für weitere sechs Jahre stellen sich Jakob Riedl, Heinz Gruber, Hans Schärfl und Martin Schmid zur Verfügung. Wir danken den ausscheidenden Beteiligten Thomas Zistl und Peter Staudenhechtl für ihr Engagement. Besonderer Dank gilt Anna Hufsky, die sehr viele Jahre wichtige Aufgaben im Pfarrgemeinderat und in der Kirchenverwaltung mitorganisierte und mit großem Engagement einen wichtigen Beitrag für die Kuratie leistete.

Aktion Minibrot: Spendenübergabe im Salberghaus

In den Ferien konnten unsere Minis den Erlös aus der „Aktion Minibrot“ vom Erntedanksonntag an das Kinderhaus in Putzbrunn übergeben. Vielen lieben Dank an die Mitarbeiterinnen vom Salberghaus – darunter Anette Ehrlich vom PGR Glonn – die uns herzlich empfangen und mit uns einen Rundgang durch das Kinderhaus machten. Über den Betrag in Höhe von 208,50€ freuten sich alle sehr! Und die Minis kehrten mit vielen neuen Eindrücken nach Hause!



Messneramt in Weiterskirchen

Viele Jahre lang übernahm Hedwig Hagenrainer als Mesnerin in Weiterskirchen den Messnerdienst mit allen vielfältigen Aufgaben rund um die schöne Marienkirche. Ein herzliches Vergelts Gott für diesen langen Dienst. Pfarrer Siegie Schöpf und der PGR Berganger bedankten sich mit einem Geschenkkorb bei der ausscheidenden Messnerin. Unser Dank gilt allen Familien aus Weiterskirchen, die jetzt als großes Team und in Gemeinschaft alle Aufgaben für die Kirche übernehmen!

Gmoakaffä

Beim stets gut besuchten Gmoakaffä war im Dezember der Nikolaus zu Gast. Es war ein lustiger und stimmungsvoller Nachmittag, der allen viel Freude bereitet. Ein herzliches Dankeschön geht an Antonie Breuel, die sich nun aus dem Organisationsteam verabschiedet. Danke für dein großes Engagement. Zwei neue Helferinnen fürs Gmoakaffä haben sich schon gefunden und freuen sich ab sofort tatkräftig mitzuhelfen: Roswitha Scherer und Elisabeth Häusmaier unterstützen das Orga-Team. Viel Freude wünschen wir euch dabei.

Kommunionhelferin

Wir möchten herzlich Danke sagen an Anni Schwaiger, die über viele Jahre hinweg diesen wichtigen Dienst übernommen hat. Vergelts Gott. Gleichzeitig heißen wir Diana Glawe als neue Kommunionhelferin in unserer Kirche willkommen. Schön, dass du diesen Dienst übernimmst und wir wünschen dir viel Freude dabei.

Firmung 2025

Auf das Sakrament der Firmung bereiten sich dieses Jahr vor: Maxi Zacherl, Simon Baumann, Florian Haas, Katharina Neudecker, Julian Weigl, Romy Huber, Laura Riedl und Dominik Zistl. Die Firmung empfangen sie am 26. März 2025 in Glonn gemeinsam mit allen Jugendlichen aus dem Pfarrverband. Wir wünschen euch eine schöne Vorbereitungszeit. Beim Vorstellungsgottesdienst präsentierten Jugendlichen ihr Plakat zum Thema „On fire“, das sie durch die Vorbereitungszeit führt. Danke an alle Firmgruppenleiter für ihr Engagement.

Vorankündigung

Auch für das kommende Jahr planen wir schon weitere Termine:

Für die Kinder jeden Alters findet wieder eine Kindersegnung mit dem Blasiussegen statt: Am Samstag 8. Februar 2025 um 15 Uhr begleitet vom Kinderchor findet die Feier in der Kirche statt. Anschließend wird zum gemütliche Ratschen und Spielen in Gmoahaus eingeladen.

Zum Seniorengottesdienst am 22. März 2025 im Gmoasaal in Berganger laden wir um 14 Uhr sehr herzlich ein. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen für alle.

Anette Huber

Sternsinger Berganger

Auch in diesem Jahr waren die Sternsinger am 6. Januar wieder in Berganger unterwegs. Bei trockenem Wetter haben sich 20 Kinder und Jugendliche in 4 Gruppen aufgeteilt - sie bedanken sich bei allen Familien, die sie so freundlich an den Haustüren empfangen haben.

„Vergelts Gott“ auch an die Fahrer, Begleiter, Brezenspender, Pizzabäcker, Organisatoren, Versorger und Einkleider. Das waren: Maria, Martina und



Josef Maier jun., Barbara Baumann, Sophia von Schierstädt, Agnes Huber, Sophie Tristl, Christine Haas, Franziska Rushing und Maria Gruber.

Nach dem Motto „Von Kinder für Kinder in Not“ sammelten die Sternsinger eine stolze Summe von 1.980€. Das war euer Verdienst: Raphael, David, Lea, Luis, Simon, Elisa Maier, Sophia Baumann, Maria Haas, Hanerl und Amelie Tristl, Johannes von Schierstädt, Vanessa Pardini, Kathi Neudecker, Melissa und Lukas Rushing, Romy, Eva, Martha, Marlene Huber und Laura Riedl.

Martina Maier

Kleintierpraxis Aßling
 im neuen Gewerbegebiet
Spezialisierte Tierärztin für Klein- und Heimtiere
 Termine nach telefonischer Vereinbarung!
 Mo, Di, Mi, Fr: von 8.30-10.30
 Mo, Mi: von 17.00-20.00
 Fr: von 14.00-16.00
 erster Samstag im Monat von 10.00-12.00

Großtierpraxis Aßling
 Dr. med. vet. Georg Weilnböck
 Besuche nach Vereinbarung!
08092-4500
www.tierarztpraxis-assling.de



Sternsinger Jakobsbairern

Im Namen von den Sternsängern 2025 möchte ich mich ganz herzlich für die freundliche Aufnahme in den Familien und vor den Haustüren bedanken. Nun sind wir schon 20 Jahre unterwegs. Es haben all die Jahre über 96 Kinder mitgemacht und insgesamt 45.701,46 € gesammelt. Vielen Dank für die Spenden. In diesem Jahr sind noch 3.022,45 € hinzugekommen. Als Sternsinger machten mit: Andi, Luca, Santino, Johanna und Michi Riedl, Marinus Pfliegl, Johannes, Veronika, Marlene, Maria und Helene Hagenrainer, Veronika, Franziska, Marina, Dominik, Anna und Magdalena Voglrieder, Berni Gröbmeyer, Simon Stahl, Anton Hoiß, Marlene Greithanner, Agnes Baumann, Johannes Betz und Dominik Zellermayr. Es begleiteten die Gruppen: Andrea Hagenrainer und Vinzenz Stadler. Kathi Beck ist in diesem Jahr bereits das 15 Mal bei den Sternsängern aktiv. Vielen Dank dafür. Für das Mittagessen bedanken wir uns bei: Christine Hagenrainer, Christine Riedl, Barbara Sigl, Maria Voglrieder und Monika Greithanner. A herzlichs „Ver-gelts Gott“ dafür.



Rosi Sigl

Dein E-Bike handgemacht in Bayern.



Electrolyte ist die Manufaktur für schöne und individuelle Fahrräder, insbesondere Elektrofahrräder. Wir sind bekannt für unsere innovativen Lösungen – **handgemacht in Bayern.**

Der **Zugvogel S10E TE** besticht durch Individualität, Wartungsarmut und Zuverlässigkeit.



Jetzt aufsteigen!
Probe fahren direkt in der Manufaktur.

Electrolyte

DIE TRAUMRAD-SCHMIEDE.

Raphaelweg 1, 85625 Baiern

Telefon: (08093) 9058280

www.electrolyte.bike

Schützengesellschaft Berganger-Rohrsdorf



Neue Könige – Die Damen übernehmen das Zepter

Die SG Berganger-Rohrsdorf startete wie üblich zum Auftakt der neuen Schießsaison mit dem Königsschießen. Bei der Jugend waren es 11 Teilnehmer, die sich duellierten. Am Ende gelang Anna Seidl der beste Treffer (82,4 Teiler). Somit ging die Königswürde an sie. Gefolgt von Maria Maier als Wurstkönigin (93,9 Teiler) und Katharina Neudecker als Brezenkönigin (133,2 Teiler). Bei den 15 teilnehmenden Erwachsenen bewies Barbara Weigl das ruhigste Händchen (39,2 Teiler) und darf sich diese Saison Schützenkönigin nennen, gefolgt von Luis Harasser als Wurstkönig (52,8 Teiler) und Josef Weigl als Brezenkönig (73,8 Teiler). Wir danken den Königen bzw. Königinnen für ihre Bereitschaft den Verein in der kommenden Saison zu repräsentieren und wünschen viel Spaß dabei.



von links: 1. Schützenmeister Reinhold Szegedi, Luis Harasser, Barbara Weigl und Josef Weigl



von links: 1. Schützenmeister Reinhold Szegedi, Katharina Neudecker, Anna Seidl, Maria Maier und Jugendleiter Lukas Neudecker

Jubiläumsscheibe ausgeschossen

Zum 10-jährigen Bestehen des Schützenheimes wurde eine wunderschöne Jubiläumsscheibe ausgeschossen. Das beste Blatt hatte hierbei Lukas Neudecker (38,1 Teiler).



Da gingen fast die Nikoläuse aus...



Am 29. November, gut eine Woche vor dem eigentlichen Nikolaustag, lud die SG Berganger-Rohrsdorf zu ihrem traditionellen Nikolausschießen ein. Mit starker Beteiligung, vor allem im Jugendbereich (18 Schützen), wurden viele Nikoläuse und Adventskalender unter den Teilnehmern je nach Platzierung ausgegeben. Nach der Preisverteilung gab es noch eine lustige Versteigerung von den letzten Nikoläusen, bei der sich noch einige für den bevorstehenden Nikolaustag damit eindeckten. Während der geselligen Runde wurde so manch ein Schokonikolaus gleich vor Ort verspeist. Mit Freude wird das nächste Preisschießen im Advent, das „Christbaumschießen“ am 20. Dezember 2024 erwartet.

Terminvormerkungen

- ◆ 7. März 2025, 19 Uhr: Jahreshauptversammlung
- ◆ 11. April 2025, ab 18 Uhr für die Jugend & ab 20 Uhr für die Erwachsenen: Osterhasenschießen
- ◆ 25. April 2025, ab 19.30 Uhr: Endschießen mit Südtiroler Abend

Weitere Termine findet ihr unter: www.sgberganger-rohrsdorf.de/aktuelles

Die SG wünscht allen ein gutes neues Jahr 2025!

Theresa Steiner

wisneth
HAUSTECHNIK GMBH
 WOHLIGE WÄRME IM HAUS

- HEIZUNG-SANITÄR
- SOLARTECHNIK
- KUNDENDIENST
- WÄRMEPUMPE

■ TEL 0 80 93 / 91 08 - FAX 0 80 93 / 91 09
 ■ BRAUNAUTAL 10 - 85625 BERGANGER
 info@wisneth-gmbh.de - www.wisneth-gmbh.de

Schützengesellschaft Waldeslust Netterndorf



Anfangsschießen

Zum Start in das neue Schützenjahr wurde eine Schützenscheibe ausgeschossen. Theo Hagenrainer gewann mit einem 36,2 Teiler die Schützenscheibe. Gestiftet und überreicht von Vorjahressieger Christian Sedlmair.



Jahreshauptversammlung

Am 30. Oktober fand die sehr gut besuchte Jahreshauptversammlung im Gasthaus Gröbmeyer statt. Auch heuer fanden wieder Ehrungen langjähriger Mitglieder statt. Seit 60 bzw. 61 Jahren hält Johann Zellermayr dem Verein die Treue. Die Ehrung wurde dieses Jahr nachgeholt, da der Hans letztes Jahr versehentlich die Einladung nicht erhalten hat. Für 50-jährige Mitgliedschaft wurden Hubert Sedlmaier und Josef Schweiger geehrt sowie unser Ehrenmitglied Jakob Greithanner. 40 Jahre ist Johann Sedlbauer und 25 Jahre Martin Kainz dabei.



v.l. Schützenmeister Lenz Neuner, Hubert Sedlmaier, Jakob Greithanner, Martin Kainz, Johann Zellermayr, Johann Sedlbauer, Josef Schweiger und 2. Schützenmeister Marinus Glück

Königsschießen

Die Waldeslust Netterndorf hielt wie üblich im Dezember das Königsschießen ab. 9 Jungschützen kämpfen um die Königswürde und die Mädchen waren dieses Jahr sehr stark. Jugendschützenkönigin wurde mit einem 112,1 Teiler Agnes Baumann, Wurstkönigin wurde Anna Voglrieder und Brezenkönigin Marlene Greithanner.



v.l. Jugendsportleiter Robert Kolbeck, Anna Voglrieder, Agnes Baumann, Marlene Greithanner und 2. Sportleiter Jakob Greithanner

v.l. Jakob Greithanner, Stefan Kaltner und Martin Zellermayr (stellvertr. für Christian Zellermayr)

Bei den Erwachsenen erzielte Stefan Kaltner mit einem 45,7 Teiler Schuss erneut das beste Blattl des Abends und darf nun ein weiteres Jahr die Regentschaft übernehmen. Wurstkönig wurde Jakob Greithanner und Brezenkönig Christian Zellermayr. Da der Christian nicht bis zur Auswertung bleiben konnte hat sein Bruder und Viertplatzierter Martin Zellermayr die Brezenkette stellvertretend angelegt.



Christa Maurer

Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger



Gedenktag am 10. November 2024

Auch dieses Jahr feierte die Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger ihr Gedenken der gefallenen und vermissten Soldaten der beiden Weltkriege. Die Gedenkfeier wurde von Herrn Pfarrer Schöpf, dem Bergangerer Männerchor, der Bairer Musi und Heinz Daurer, der uns vor dem Kriegerdenkmal das Tropmetensolo „IL Silencio“ spielte, würdig gestaltet. Zudem wurde ein Ehrenkranz im Namen der Gemeinde niedergelegt. Mit dem Lied „Ich hatt` einen Kameraden“, drei kräftig abgefeuerten Salutschüssen von unserem Kanonier Georg Huber wurden die gefallenen Soldaten geehrt. Zum Abschluss wurde die „Bayern Hymne“ unter Begleitung der Bairer Musi gesungen. Anschließend marschierten wir gemeinsam über einen kurzen Weg um die Kirche zu unserem Wirt und kehrten zur Jahreshauptversammlung ein. Vielen Dank an alle, die zur Gestaltung und der feierlichen Umrahmung beigetragen haben!

Am 18. März 2024 verstarb Hans Frey und am 30. August 2024 Josef Baumann. Sie wurden beide mit „Ich hatt` einen Kameraden“ geehrt.

Ehrungen Mitgliedschaft 2024

40 Jahre: Martin Herggl, Franz Huber und Alfons Weichinger

50 Jahre: Johann Zellermayr

Danke euch für die Treue zum Verein!

Kriegsgräber 2024

Die Sammlung der Ortsobmänner für die Kriegsgräbersammlung 2024 ergab heuer einen stolzen Betrag von 1.600 €. Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender, sowie auch an die Sammler.

Neuaufnahmen 2024

Neu aufgenommen im Verein wurde: Markus Riedl, Lorenz Schärfl, Lukas Neudecker, Markus Pendini, Markus Jungsberger und Killian Stemberger.



v.l.: 2. Vorstand Martin Baumann, Lukas Neudecker, Markus Riedl, Lorenz Schärfl, Markus Jungsberger, 1. Vorstand Manfred Bradler

Neuwahlen 2024

Dieses Jahr standen wieder Neuwahlen an. Jeweils einstimmig für die nächsten drei Jahre wurden folgende Ämter neu gewählt:

- | | |
|---|---|
| 1. Vorstand: Hubert Maier | 2. Vorstand: Martin Baumann |
| 1. Fähnrich: Jakob Riedl | 2. Fähnrich: Georg Drexl |
| 1. Kassier: Hubert Weigl | 2. Kassier: Korbinian Schärfl |
| Schriftführer: Jonas Gruber | Fahnenbegleiter: Josef Maier, Florian Huber |
| Kassenprüfer: Stefan Riedl, Martin Sedlbauer | |
| Ortsobmänner: Martin Schmid (Berganger), Hubert Maier (Weiterskirchen),
Martin Hergl (Gailing), Martin Baumann (Rohrsdorf) | |

Der alten Vorstandschaft ein herzliches „Vergelts Gott“ für die Bemühungen im Verein! Besonders möchten wir uns aber auch bei unserem ehemaligen 1. Vorstand Manfred Bradler bedanken, der das Amt 13 Jahre übernommen

hat und immer sehr viel Zeit in den Verein investiert hat! Merce Mane für deine langjährige Arbeit im Verein! Der neuen Vorstandschaft wünschen wir ein gutes Gelingen und viel Spaß im neuen Amt!

Vorschau 2025

- ♦ Sonntag, 19.01.2025: Jahrtag in Antholing (Aufstellung um 8:15 Uhr) mit anschließender Jahreshauptversammlung und Neuwahlen
- ♦ Die IG-Rosenheim fährt dieses Jahr von 24.04.-27.04.2025 mit den Reisebussen nach Istrien/Pula.

Die SKK-Berganger wünscht allen ein gesundes und glückliches Neues Jahr 2025!

Jonas Gruber



GENERALI
Versicherungen

JOSEF & SIMON EGLSEDER

Alpenstraße 31
85625 Jakobsbairern

Tel.: 08093/1317
Fax: 08093/1332
eglseder.josef@web.de
josef.eglseder@allfinanz.ag

Wir bieten u.a. Geldanlage (monatlich oder Einmalzahlung) und Altersvorsorge, sowohl konservativ als auch kombiniert mit bewährten Aktienfonds, Generali exklusiv Sachwertanlagen oder auch mit Goldanteilen.

Krieger- & Veteranenverein Baiern



Suche nach Dokumenten von den gefallenen Soldaten aus der Gemeinde Baiern im "Ersten Weltkrieg"

Gemeinsam planen wir Bairer und Bergangerer Veteranen einen Vortrag über das "Leben und Sterben" der 17 gefallenen Soldaten im 1. Weltkrieg aus unserer Gemeinde Baiern. Sepp Kendlinger sen. aus Wiesham bei Grafing sucht für uns aus den Kriegstammrollen, diese waren damals die militärischen Personalakten der Soldaten, den Regimentsgeschichten und in Internet-Suchplattformen den Lebenslauf der Soldaten zusammen. Mit Porträt- und Sterbebildern der Soldaten möchten wir den Vortrag bildlich hinterlegen und den Gefallenen auf diese Weise Gesichter geben. Dafür sind wir auf der Suche nach vorhandenen Fotoaufnahmen, Feldpostkarten und sonstigen Fundstücken aus dieser Zeit. Die uns zur Verfügung gestellten Dokumente werden wir einscannen und die Originale anschließend wieder zurückgeben.

Der Lichtbildervortrag von Sepp Kendlinger findet am Samstag, den 15. Februar 2025 um 20 Uhr beim Wirt in Netterndorf statt. Dazu sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen.

Für die Zurverfügungstellung von Unterlagen oder bei Fragen meldet euch bitte bei:

Baiern: Stefan Heller, Engerling 2, 85625 Baiern

Telefon: 08093 852, Mobil: 0179 230 63 83, E-Mail: info@heller-bau.de

Berganger: Hubert Maier, Weiterskirchen 10, 85625 Baiern

Telefon: 08093 90 23 64, Mobil: 0172 9526328, E-Mail: maierhubert33@gmail.com

Stefan Heller

Die Gemeinde gratuliert!

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Januar:

- ◆ 70. Wolfgang Brandt, Antholing

Februar:

- ◆ 80. Christine Neuner, Stroblberg
- ◆ 80. Anna Schwaiger, Gailing
- ◆ 85. Kreszenz Scherer, Berganger

März:

- ◆ 70. Monika Henning, Einhaus
- ◆ 70. Peter Maier, Weiterskirchen
- ◆ 70. Maria Gerg, Piusheim
- ◆ 75. Katharina Neumaier, Antholing
- ◆ 90. Helmut Brandhofer, Berganger

Herzlichen Glückwunsch zum Hochzeitstag!

Februar:

- ◆ 65. Kreszenz & Wilhelm Scherer, Berganger

Impressum:

Verantwortlicher Herausgeber: Gemeinde Baiern, 1. Bürgermeister Martin Riedl
Redaktion: Martin Riedl, Simone von Westberg
Schriftführer der Vereine
Für namentlich gekennzeichnete Beiträge ist der Verfasser verantwortlich.
Titelbild: Martin Riedl
Auflage: 650 Stück
Druck: Simone von Westberg
Kontakt: Bürgermeister Martin Riedl, Tel. 08093-5263
Simone von Westberg, Tel. 08093-9052266
E-Mail: gmoabladi@baiern.eu

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 14. März 2025



Raiffeisen Ware
RAIFFEISEN-VOLKSBANK EBERSBERG EG



**Jetzt
Vitamine
tanken!**

**Qualität und Kompetenz -
Unsere Stärke!**

UNSERE WARE. GANZ NAH.

**Ab sofort wieder bei uns!
Frische, sonnengereifte
Orangen aus Andalusien.**

Raiffeisen Ware Aßling
Rosenheimer Str. 41
85617 Aßling
Tel. 08092 8584-0

Raiffeisen Ware Glonn
Bahnhofstr. 6
85625 Glonn
Tel. 08093 9037-0

Raiffeisen Ware Zorneding
Anzinger Str. 1
85604 Zorneding-Pöring
Tel. 08092 701-833

www.raiffeisen-egersberg.de